

**Nr. 1, Januar 2017**

***Hochbegabung und schulische Unterforderung***

Géraldine Ayer <b>Hochbegabung und schulische Unterforderung (Editorial)</b>	1
<b>Rundschau</b>	2
Sabine Tanner Merlo <b>Underachievement. Wenn Begabung nicht zu Leistung führt</b>	6
Esther Brunner <b>Wenn die Hochbegabung zur Belastung wird. Das Beispiel Minderleistung</b>	14
Victor Müller-Oppliger <b>Minderleistung – Ein Produkt misslungener Bildungsprozesse</b>	21
Timo Hoyer <b>Akzelerierte Turbolerner. Hochbegabte: unterfordert, gefordert, überfordert</b>	31
Gabriela Sigg <b>Versteckte Begabungen als pädagogische Herausforderung. Wege aus der Minderleistung für Kinder und Jugendliche mit einer überdurchschnittlichen oder hohen Begabung</b>	38
<b>WEITERES THEMA</b>	
Nikolai Kiselev und Daniela Loosli <b>Sport für Menschen mit psychischen Behinderungen. Praktische Ratschläge zu Aufbau und Führung von Sportgruppen</b>	46
<b>Dokumentation zum Schwerpunkt</b>	55
<b>Bücher / Behinderung im Film / Politik / Agenda</b>	56

**Nr. 2, Februar 2017**

***Depressionen bei Kindern und Jugendlichen***

Beatrice Kronenberg <b>Von Depressionen und ein wenig Wehmut (Editorial)</b>	1
<b>Rundschau</b>	2
Gunter Groen <b>Kognitive Verhaltenstherapie bei depressiven Kindern und Jugendlichen Praxis und Konzepte</b>	6
Irène Koch, Martin Schweikardt, Christina Weber und Stephan Kupferschmid <b>Depressionen im Kindes- und Jugendalter</b>	15
Susanne Walitza und Sandra Jochem-Helbig <b>Behandlung von Depressionen im Kindes- und Jugendalter</b>	24

Hannelore Reicher <b>Depressive Kinder und Jugendliche im Schulkontext. Gefühlswelten verstehen und soziale Ausgrenzungsrisiken verringern</b>	31
Alexandra Güntzer <b>Jugendliche in der Schweiz leiden unter Leistungsdruck und Stress. Fast die Hälfte der jungen Menschen fühlt sich gestresst – das zeigt die vierte Juvenir-Studie</b>	38
Ulrich Walther <b>Vom Umgang mit depressiven Jugendlichen in der Klinikschule</b>	45
<b>Dokumentation zum Schwerpunkt</b>	54
<b>Erzählte Behinderung / Bücher / Forschung / Agenda</b>	55
<b>Nr. 3, März 2017</b> <b><i>Barrierefreiheit – Zugang zu allem für alle</i></b>	
Olga Meier-Popa <b>Zugang für alle – eine Aufgabe für alle (Editorial)</b>	1
<b>Rundschau</b>	2
Olga Manfredi <b>Zugang zu allem für alle? Sozialhilfebeziehende mit Behinderung und verfassungsmässiger Anspruch auf Chancengleichheit</b>	6
Anton Bolfig <b>Selbstbestimmung und Inklusion mithilfe moderner Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)</b>	14
Andreas Rieder <b>Die Bedeutung der UNO-Behindertenrechtskonvention für die Schweiz</b>	22
Christoph Tschanz <b>Zwischen Barrierefreiheit, Aktivierung und Marktradikalismus Der Zugang zum Arbeitsmarkt durch die Invalidenversicherung</b>	27
Olga Meier-Popa <b>Der Weg zu einer barrierefreien und sicheren Schule für alle</b>	36
Manfred Muchenberger <b>Barrierefreie Lehrmittel für blinde und sehbehinderte Schülerinnen und Schüler</b>	44
Markus P. Neuenschwander & Sara Benini <b>Der FOKUS-Ansatz. Verhaltensauffällige und unaufmerksame Kinder in der Schule erfolgreich fördern</b>	46
<b>Dokumentation zum Schwerpunkt</b>	54
<b>Behinderung im Film / Bücher / Weiterbildung / Agenda</b>	55

**Nr. 4, April 2017**

***Ethik in der Heil- und Sonderpädagogik***

Philippe Blanc und Thomas Wetter <b>Anerkennung und Achtung leben (Editorial)</b>	<b>1</b>
<b>Rundschau</b>	<b>2</b>
Corinne Wohlgensinger, Marcel Meier Kressig und Mathias Lindenau <b>«Alle Menschen sind gleich» – oder doch nicht? Menschen mit Behinderungen zwischen Selbstbestimmung und Schutz</b>	<b>6</b>
Urs Haerberlin <b>Inklusive Bildung – Ein kritischer Diskurs aus ethischer Perspektive</b>	<b>13</b>
Kirsten Achtelik <b>Pränatale Diagnostik – Die Suche nach der Abweichung</b>	<b>21</b>
Christina Arn <b>Braucht die Heilpädagogik einen forschungsethischen Kodex?</b>	<b>27</b>
Thomas Kesselring <b>Erziehung zur Autonomie – heute dringlicher denn je</b>	<b>34</b>
Beat Knecht, Andreas Meyer-Heim und Susanne Schriber <b>Robotik für Menschen mit Körperbehinderungen. Blick in die gar nicht so ferne Zukunft: Gesellschaftlich-ethische Fragen</b>	<b>42</b>
Dagmar Orthmann Bless und Karina-Linnéa Hellfritz <b>Eltern mit geistiger Behinderung. Zwischen Autonomie und notwendiger sozialer Unterstützung</b>	<b>49</b>
<b>Dokumentation zum Schwerpunkt</b>	<b>59</b>
<b>Bücher / Erzählte Behinderung / Politik / Agenda</b>	<b>60</b>